

# **Easy Seal XS Silver Grey**

## 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

## 1.1 BEZEICHNUNG DES STOFFES ODER DER ZUBEREITUNG

**Zubereitungsname** : Easy Seal XS Silver Grey

**Zubereitungsnummer** : 01.1449.1095

#### 1.2 VERWENDUNG DES STOFFES ODER DER ZUBEREITUNG

Easy Seal XS ist eine einzigartige, dauerelastische Dichtmasse, u.a. für den Sanitärbereich und für Naturstein. Das Produkt ist nicht nur gerucharm, sondern auch lösungsmittel- und oximfrei, sodass es sogar auf äußerst empfindlichen Oberflächen anwendbar ist. Easy Seal XS haftet hervorragend auf den verschiedensten Untergründen, wie Naturstein, Beton, keramischen und glasierten Fliesen, Holz, Metall und vielen Kunststoffen.

### 1.3 BEZEICHNUNG DES UNTERNEHMENS

PCS Innotec International NV

Schans 4

BE - 2480 Dessel

T.: +32 (0) 14 32 60 01

F.: +32 (0) 14 32 60 12 environment@PCS-innotec.com

Verteiler:

Innotec Österreich (Obermayr)

Achenstrasse 2

AT - 6322 Kirchbichl

T.: +43 (0) 5332 711 38

F.:+43 (0) 5332 728 91 info@innotec.at

## 1.4 NOTRUFNUMMER

## 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1 GEFAHRENBEZEICHNUNG

Nach den Kriterien von Richtlinie 67/548/EWG und/oder 1999/45/EG nicht als gefährlich eingestuft.

## 2.2 BESONDERE GEFAHRENHINWEISE FÜR MENSCH UND UMWELT

R-Sätze : Keine

#### 2.3 ZUSÄTZLICHE HINWEISE

Keine weiteren Informationen vorhanden.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung der Zubereitung

Gemisch aus Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Zubereitung

Datum der ersten Ausgabe:

Datum der letzten Revision:

Version:

08/05/2007





## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **4.1 WIRKUNGEN UND SYMPTOME**

Augenkontakt : Wesentliche Auswirkungen oder kritische Gefahren sind nicht bekannt.
Hautkontakt : Wesentliche Auswirkungen oder kritische Gefahren sind nicht bekannt.
Einatmen : Wesentliche Auswirkungen oder kritische Gefahren sind nicht bekannt.
Verschlucken : Wesentliche Auswirkungen oder kritische Gefahren sind nicht bekannt.

**4.2 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN** 

Allgemeine Hinweise : Wenn Zweifel bestehen oder die Symptome anhalten, einen Arzt

aufsuchen.

Einatmen : An die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen oder in

Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt : Kontaminierte Kleidung entfernen. Mit viel Wasser abwaschen. Wenn

der Betroffene sich unwohl fühlt oder Veränderungen der Haut bemerkt,

einen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt : Kontaktlinsen entfernen. Augenlider geöffnet halten und mindestens 15

Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen.

Ärztlichen Rat einholen.

Verschlucken : Mund ausspülen. Viel Wasser trinken. Arzt aufsuchen.

#### 4.3 MEDIZINISCHER RAT

Keine weiteren Informationen vorhanden.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel : Das verwendete Löschmittel muss auch für Brände in der Umgebung

geeignet sein.

Alkoholbeständiger Schaum

Kohlendioxyd (CO2)

Pulver Wassernebel

Zu vermeidende Löschmittel : Keine

Besondere Löschhinweise : Geschlossene Behälter in Nähe von Feuerquellen mit Wasser kühlen.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. In Auffangvorrichtung aufbewahren.

Besondere Gefährdungen : Siehe Rubrik 11 für die Giftigkeit des Produktes, sowie Rubrik 10 für die

Stabilität und die Reaktionsfreudigkeit des Produktes.

Besondere Schutzausrüstung bei

der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## **6.1 PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMAßNAHMEN**

Personen in Sicherheit bringen. Schutzvorschriften (siehe Rubriken 7 und 8) beachten.

### **6.2 UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### **6.3 VERFAHREN ZUR REINIGUNG**

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen. Zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in dafür vorgesehenen Behältern sammeln. (siehe Rubrik 13). Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Datum der ersten Ausgabe:** 08/05/2007

Datum der letzten Revision: 19/08/2008

Version:

3





#### 6.4 SONSTIGE ANGABEN

Keine weiteren Informationen vorhanden.

## 7. Handhabung und Lagerung

7.1 HANDHABUNG

Hinweise für sichere Handhabung Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Keine besonderen Maßnahmen

Technische Maßnahmen Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Gebrauchsanweisung(en) Verpackung gut geschlossen halten wenn das Produkt nicht benutzt wird.

Keine außerordentlichen Vorsichtsmaßnahmen.

7.2 LAGERUNG

Vorsichtsmaßnahmen Behälter trocken und dicht geschlossen halten. Behälter dicht geschlossen

halten und an einem kühlen Ort aufbewahren.

Lagerungsbedingungen Kühl und trocken aufbewahren. Unverträgliche Produkte die zu

beseitigen sind

Keine unverträglichen Produkte.

### 7.3 BESONDERER EINSATZ UND ANFORDERUNGEN

Verpackungsmaterial Dem Originalgebinde entsprechend.

## Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

#### **8.1 EXPOSITIONSGRENZEN**

Die Expositionsgrenzen wurden durch viele Behörden ermittelt. Überprüfen Sie die Grenzwerte, die für Ihre Region gelten.

## 8.2 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION

Hygienemaßnahmen Handhaben indem gute Industriehygiene und Sicherheitsmaßnahmen

beobachtet werden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Technische Schutzmaßnahmen Für gute Lüftung sorgen.

Atemschutz Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Handschutz Handschuhmaterial:

Die Wahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von anderen Qualitätsmerkmalen abhängig, die sich von

Hersteller zu Hersteller unterscheiden.

Da das Produkt aus mehreren Stoffen zusammengesetzt ist, lässt sich die Dauerhaftigkeit der Handschuhmaterialien nicht im Voraus berechnen, so dass sie vor der Verwendung getestet werden muss.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die Durchdringungszeit der verschiedenen Handschuhmaterialien, die mit diesem Produkt in Berührung kommen, ist uns nicht bekannt. In Anbetracht der Anwendung empfehlen wir die Verwendung von

Wegwerfhandschuhen.

Allerdings müssen Handschuhe nach jeder Verwendung und bei Feststellung auch nur der geringsten Verschleißspuren oder

Durchbohrung sofort ersetzt werden.

Wir haben gute Erfahrungen gemacht mit: Neoprenhandschuhe.

Haut- und Körperschutz Labormantel Augenschutz Schutzbrille

Datum der ersten Ausgabe:

Datum der letzten Revision:

Version:

08/05/2007





### 8.3 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER UMWELTEXPOSITION

Keine weiteren Informationen vorhanden.

### 8.4 TECHNISCHE MASSNAHMEN ZUR VERMEIDUNG DER EXPOSITION

Keine weiteren Informationen vorhanden.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 ALLGEMEINE ANGABEN

Aussehen : Visköse Flüssigkeit

Farbe : Grau

Geruch : Charakteristisch

### 9.2 WICHTIGE ANGABEN ZUM GESUNDHEITS- UND UMWELTSCHUTZ SOWIE ZUR SICHERHEIT

pH : Nicht zutreffend
Siedepunkt / Siedebereich : Unbestimmt
Schmelzpunkt/Schmelzbereich : Nicht zutreffend
Flammpunkt : > 150 °C (c.c.)
Explosionsgrenzen : Nicht zutreffend
Dampfdruck : Nicht zutreffend
Dampfdichte : Nicht zutreffend

Relative Dichte (Wasser = 1) : 1,12

9.3 SONSTIGE ANGABEN

Lösungsmittellösligkeit : Keine Daten verfügbar

Wasserlöslichkeit : Nicht mischbar

Selbstentzündungstemperatur :  $380 \, ^{\circ}\text{C}$  V.O.C. (V.O.S.) :  $0 \, \text{g/l}$ 

## 10. Stabilität und Reaktivität

### **10.1 STABILITÄT**

Keine weiteren Informationen vorhanden.

## 10.2 ZU VERMEIDENDE UMSTÄNDE

Stabil bei empfohlenen Lager - und Anwendungsbedingungen in Rubrik 7.

### **10.3 ZU VERMEIDENDE STOFFE**

hohe Luftfeuchtigkeit

### 10.4 GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

CO. CO2. NOx

## 11. Toxikologische Angaben

#### 11.1 AKUTE TOXIZITÄT

Keine weiteren Informationen vorhanden.

Datum der ersten Ausgabe:

Datum der letzten Revision: 19/08/2008

Version:

08/05/2007





### 11.2 CHRONISCHE TOXIZITÄT

Wesentliche Auswirkungen oder kritische Gefahren sind nicht bekannt.

#### 11.3 WIRKUNGEN UND SYMPTOME

Einatmen : Wesentliche Auswirkungen oder kritische Gefahren sind nicht bekannt.

Hautkontakt : Wesentliche Auswirkungen oder kritische Gefahren sind nicht bekannt.

Augenkontakt : Wesentliche Auswirkungen oder kritische Gefahren sind nicht bekannt.

Verschlucken : Wesentliche Auswirkungen oder kritische Gefahren sind nicht bekannt.

## 11.4 ZUSÄTZLICHE TOXIKOLOGISCHE HINWEISE

Keine weiteren Informationen vorhanden.

## 12. Umweltbezogene Angaben

## 12.1 ÖKOTOXIZITÄT

Bakteriologische Toxizität : Unbekannt Fischtoxizität : Unbekannt Vogeltoxizität : Unbekannt

### a) LC50/EC50

Keine weiteren Informationen vorhanden.

#### b) BCF

Keine weiteren Informationen vorhanden.

#### c) TLM

Keine weiteren Informationen vorhanden.

#### 12.2 MOBILITÄT

Keine weiteren Informationen vorhanden.

## 12.3 PERSISTENZ UND ABBAUBARKEIT

Persistenz und Abbaubarkeit : Unbestimmt

### 12.4 BIOAKKUMULATIONSPOTENZIAL

Keine weiteren Informationen vorhanden.

### 12.5 ERGEBNIS DER ERMITTLUNG DER PBT-EIGENSCHAFTEN

Keine weiteren Informationen vorhanden.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

Abfall / Ungebrauchtes Produkt : Leere Behälter und Abfall zu entsorgen nach den örtlichen

Bestimmungen. Europäischer Abfallkatalog 08 04 10

Ungereinigte Verpackungen : Leere Behälter und Abfall zu entsorgen nach den örtlichen

Bestimmungen. Europäischer Abfallkatalog: 15 01 02

Datum der ersten Ausgabe:

Datum der letzten Revision:

Version:

08/05/2007





## 14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

Weitere Informationen : Keine weiteren Informationen vorhanden.

UN-Nummer · Keine

14.1 LANDTRANSPORT (ADR)

14.2 SEESCHIFFSTRANSPORT (IMDG)

14.3 LUFTTRANSPORT (ICAO-TI / IATA-DGR)

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 GEFAHRBESTIMMENDE KOMPONENTE(N) ZUR ETIKETTIERUNG

Keine weiteren Informationen vorhanden.

15.2 KENNZEICHNUNG

Etikette : Nach EG - Richtlinien über die Einstufung und Verpackung ist das Produkt von

der Etikettierung befreit.

R-Sätze : Keine
S-Sätze : Keine
2004/42/EG: : /

### 15.3 SONSTIGE VORSCHRIFTEN

Keine weiteren Informationen vorhanden.

## 16. Sonstige Angaben

Datum der ersten Ausgabe : 08/05/2007

Datum der vorletzten Revision : 28/02/2008

Datum der letzten Revision : 19/08/2008

Version : 3

Geänderte Abschnitte im Vergleich : 4,5,6,7,8,9,10,11,12 zur vorigen Version

Herausgegeben von : Sara Wuyts

SDB: laut EG Richtlinie 2001/58/EG und der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang II.

### Haftungsausschluss bezüglich REACH:

Die Daten im Sicherheitsdatenblatt sind mit den Angaben im chemischen Sicherheitsbericht (CSR) konsistent, soweit letztere zum Zeitpunkt der Erstellung des Sicherheitsdatenblattes verfügbar waren (siehe Datum der letzten Revision).

## Haftungsausschluss:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Dieses Sicherheitsdatenblatt bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch in Kombination mit irgendwelchem anderen Produkt. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem genannten Verwendungszweck zugeführt werden.

Datum der ersten Ausgabe:

Datum der letzten Revision:

Version:

08/05/2007





**Datum der ersten Ausgabe:** 08/05/2007

Datum der letzten Revision: 19/08/2008

Version:

